

St. Andreas – eine gute Wahl

- ✓ familiäre Hausgemeinschaften
- ✓ ganzheitliche kurative und
- ✓ palliative Pflege mit Schmerztherapie
- ✓ demenzoptimiertes Wohnkonzept
- ✓ modernster, barrierefreier Wohnstandard
- ✓ vitale Anbindung an das Dorfleben
- ✓ lebendige, miteinbeziehende Tagesstruktur
- ✓ Teilhabe an Angeboten des Caritas-Wohnparks



Sie haben noch Fragen?

Mehr über das Haus St. Andreas erfahren Sie bei einem persönlichen Gespräch in der Einrichtung oder bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Termin mit unseren Mitarbeitern.

Beratung zur Heimaufnahme

Gerne unterstützen wir Sie in der Planung einer Heimaufnahme. In einem kostenlosen Beratungsgespräch können wir Sie umfassend und auf Ihre individuelle Situation abgestimmt informieren – auch über mögliche Zuschüsse und Kosten.

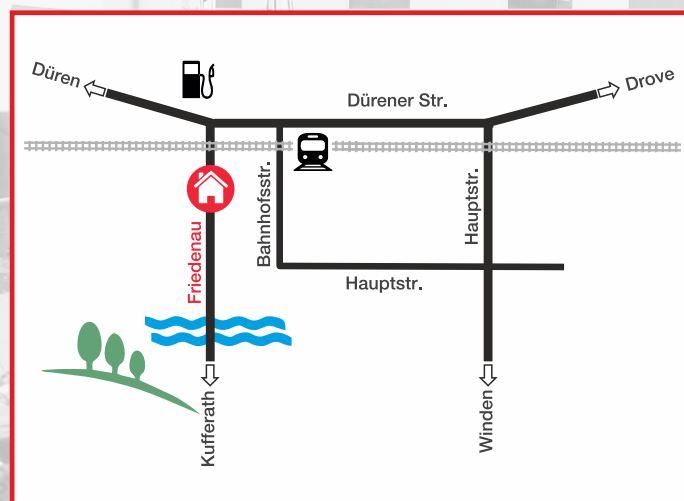
Rufen Sie uns an: ☎ 02422 95500

St. Andreas Alten- und Pflegezentrum

Friedenau 22
52372 Kreuzau

Telefon 02422 9550-0
Telefax 02422 9550-1099
E-Mail st.andreas@wpfri.caritas-dn.de
Internet www.caritas-altenheime.de

So finden Sie uns



St. Andreas

Kreuzau

Alten- und Pflegezentrum

Leben in familiärer Atmosphäre



www.caritasverband-dueren.de

Caritasverband
für die Region Düren-Jülich e.V.
Geschäftsstelle



Kurfürstenstraße 10-12, 52351 Düren
Telefon: 02421 481-0
Telefax: 02421 481-51
E-Mail: info@caritas-dn.de



facebook.com/Caritas.DN

Stand 07/2016 © Caritas Düren-Jülich

Not sehen und handeln.
Caritas Düren-Jülich



Pflegewohnheim St. Andreas

Unsere familiäre, vollstationäre Einrichtung mit 44 Pflegeplätzen liegt im Kreuzauer Wohnviertel Friedenau nahe der Ruraue. Das Pflegewohnheim ist eingebettet in den Caritas-Wohnpark Friedenau mit den dort ansässigen Angeboten. St. Andreas ist verbunden durch den innenliegenden Park samt Sinnesgarten unter anderem mit der Tagespflege St. Lucas, dem ambulanten Pflegedienst, dem betreuten Wohnen für Senioren und der Begegnungsstätte.

Leben in der Gemeinde

Der Ortskern Kreuzau ist trotz der ruhigen Lage an der Rur in wenigen Gehminuten zu erreichen. Neben attraktiven Einkaufsmöglichkeiten und Cafés bietet die Nähe eine umfangreiche haus- und fachärztliche sowie therapeutische Betreuung.

Die günstige fußläufige Anbindung ermöglicht zudem eine rege wechselseitige Teilnahme am Sozialleben des Ortes, von Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen und Kindertagesstätten. Die Rurtalbahn schafft eine ideale Anbindung an die Eifel, Düren bis hin zum Jülicher Raum.



Selbstbestimmtes Leben in kleinen Wohngruppen

Bei uns steht der Mensch in seiner Ganzheitlichkeit von Körper, Geist und Seele im Mittelpunkt. Dies zeigt sich sowohl in unserer individuellen, fachlich qualifizierten Pflege als auch in der täglichen Betreuung sowie der Auswahl unserer kulturellen und spirituellen Angebote. Eine gut vernetzte Palliativpflege ermöglicht weiterhin eine würdevolle Begleitung auch bei schwerster Krankheit bis zum Lebensende.

Unser Haus ist bewusst als kleine Einrichtung konzipiert. Unsere familiären Wohngruppen ermöglichen eine auf die persönlichen Bedürfnisse und Wünsche der Bewohner abgestimmte Tagesstrukturierung. Zudem sind sie optimal für die Betreuung von Menschen mit Demenz geeignet.

Vitale Hausgemeinschaft

Mitmachen statt Versorgungsmonotonie ist eines unserer Grundprinzipien im Alltag, beispielsweise bei den Mahlzeiten. Als Mensch in einer „Großfamilie“ können Bewohner auf Wunsch mitmachen und mitanpacken. Diese Mobilisierung erhält auf natürliche Weise die Ressourcen unserer Bewohner durch gewohnte leichte Tätigkeiten in der Hauswirtschaft oder im Garten.



Leben in St. Andreas – die Ausstattung

Der familiäre Charakter der Einrichtung wird durch vier kleine Wohngruppen mit jeweils nur elf Bewohnern erreicht. Jede der vier großzügig gestalteten Wohnküchen bietet in besonderer Weise Ruhe, Sicherheit und Orientierung.

Die 36 Einzelzimmer und 4 Doppelzimmer sind durch die bodentiefen Fenster und hellen Farben wohnlich und freundlich. Alle Zimmer des 2013 eröffneten Hauses sind bedarfsgerecht und auf dem neuesten Stand grundausgestattet. Der große Einzelzimmeranteil sowie jeweils eigene pflegegerechte Badezimmer, sorgen für ein höchstes Maß an Lebensqualität. Private Möbelstücke können mitgebracht werden und tragen ebenfalls zum Wohlempfinden bei.

Der barrierefrei angelegte Sinnesgarten mit Wasserspiel, Kräuterhochbeeten und Sitzgelegenheiten, ermöglicht ein alltägliches und autarkes Naturerlebnis.

